



DATENVERAR- BEITUNG IN DER BIOMEDIZIN

technische, normative und gesellschaftliche Herausforderungen

BRÜCKEN- SEMINAR

Dr. Jan Korbel (Bioinformatik / Genetik)
Dr. Fruzsina Molnár-Gábor
(Rechtswissenschaft)

VORBESPRECHUNG UND FÜHRUNG:
Do., 5.4.2018, 9 – 12 Uhr am EMBL

SEMINARTERMINE
Mo., 23.4.2018, Di., 24.4.2018
jeweils von 9 – 18 Uhr

VERANSTALTUNGSORT
Marsilius-Kolleg (INF 130.1)

WEITERE INFORMATIONEN
im LSF und unter
www.marsilius-studien.uni-hd.de
Kontakt: marsilius-studien@uni-hd.de

Veranstaltung im Rahmen der MARSILIUS-STUDIEN

Die biomedizinische Datenverarbeitung hat in den letzten Jahren eine enorme Rolle bei der Entwicklung des Verständnisses über Krankheiten gewonnen, insbesondere über genetisch bestimmte Erkrankungen. Bei der Entschlüsselung und Diagnostizierung von Krankheiten werden bereits auf der Forschungsebene verschiedene Arten von Daten herangezogen (sensible Daten wie Genomdaten, personenbezogene Daten, Lebensführungsdaten, etc.), die später auch die Behandlung beeinflussen. So entstehen allerdings neue Herausforderungen auf der technologischen, normativen sowie gesellschaftlichen Ebene. Die Seminarthemen werden diesen Herausforderungen entsprechend definiert und in interdisziplinären Tandempaaaren durch die Studierenden bearbeitet.